



Virtual Reality für die Luft- und Raumfahrt Innovationen entstehen an den Schnittstellen: VDC Fellbach und Future Aerospace Network FAN gehen Partnerschaft ein

Fellbach/Stuttgart, 10.12.2010 – In der Luft- und Raumfahrttechnik spielen moderne Simulations- und Visualisierungstechniken, beispielsweise bei der Konstruktion neuer Flugzeuge, eine wichtige Rolle. Um die beiden Fachbereiche noch besser zu vernetzen und einen aktiven Wissensaustausch zu fördern sind das Fellbacher Kompetenznetzwerk für Virtual Engineering VDC und die Stuttgarter Clusterinitiative FAN - Future Aerospace Network – nun eine Partnerschaft eingegangen.

Simulations- und Visualisierungstechnologien sind aus der Luft- und Raumfahrttechnik nicht mehr wegzudenken. Zum Testen von Flugeigenschaften, dem frühzeitigen Erkennen von Sicherheitsproblemen oder der optimalen Ausnutzung von Passagierräumen mit Sitzen werden eine Vielzahl an Technologien, wie Virtual Reality oder Augmented Reality, genutzt. Mit der neuen Partnerschaft sollen die Fachbereiche der Simulations- und Visualisierungstechnik sowie der Luft- und Raumfahrttechnik enger miteinander vernetzt werden.

Im Netzwerk der Luft und Raumfahrtindustrie in der Europäischen Metropolregion Stuttgart – FAN - finden sich Unternehmen wie Autoflug, Astos oder Thales ebenso wie Forschungseinrichtungen und Hochschulen. Die Netzwerkpartner des FAN nutzen für ihre alltägliche Arbeit Virtual Reality oder auch Augmented Reality Technologien, beispielsweise bei der Produktentwicklung, Fertigungsplanung oder auch Analyse und Simulation von Produkten. Genau dies ist der Kernkompetenzbereich des Fellbacher Netzwerks für Virtual Engineering VDC. „Eine Vernetzung der Luft- und Raumfahrtbranche mit unserem Technologie-Know-how ist ein wichtiger Schritt hin zu neuen Innovationen und Synergieeffekten“, erklärt der technische Geschäftsführer des VDC Fellbach Dr. Christoph Runde. „Wir können mit unseren über sechzig Mitgliedern geballtes Wissen und Anwendungserfahrung in den Bereichen der Visualisierung sowie Simulation bereitstellen.“ Beispiele für die Nutzung von Virtual Reality in der Luft- und Raumfahrt sind laut Runde beispielsweise die realitätsnahe Visualisierung von Cockpits bis hin zur Darstellung der Luftströmungen an Flugzeugtragflächen.

Beide Netzwerke werden sich in Zukunft konkret bei gemeinsamen Workshops sowie Veranstaltungen und Messen unterstützen und damit den Technologietransfer weiter vorantreiben.



Profil VDC Fellbach:

Das Virtual Dimension Center (VDC) bündelt das Wissen führender Forscher, Entwickler, Anbieter und Anwender rund um das Thema Virtual Engineering. Dazu gehören 3D-Visualisierungs- und Simulationstechnologien ebenso wie Technologien der Virtuellen Realität. Als zentrale Anlaufstelle für Beratung und Technologietransfer bietet das VDC vor allem eine Plattform zum Wissens- und Informationsaustausch sowie für überbetriebliche Kooperationsprojekte. Dafür betreibt das VDC auch ein Demo- und Dienstleistungszentrum, in dem die verschiedensten Produkte (Hard- und Software) und Projekte der Mitglieder zu Demonstrationszwecken, zum Testen und für den Technologietransfer bereitgestellt werden. Kleine und mittelständische Unternehmen nutzen die Plattform, um sich über den Nutzen und die Potenziale der neusten Virtual Engineering Technologien umfassend zu informieren.

Profil FAN

Die Clusterinitiative FAN - Future Aerospace Network ist ein regionales Netzwerk der Luft- und Raumfahrt in Baden-Württemberg. Durch seine intensive Netzwerkarbeit setzt FAN Impulse zur Verbesserung der Wettbewerbs- und Innovationsfähigkeit der Luft- und Raumfahrtunternehmen im Land. Eine wesentliche Stärke des Clusters ist die enge Vernetzung zwischen Wirtschaft und Wissenschaft sowie die Vielfalt von Kompetenzen in den Unternehmen, die von Präzisionsbauteilen über Softwareentwicklungen und Ingenieursdienstleistungen bis hin zur Sensorik, Kabinenausstattung oder dem Bau von Satelliten reichen.

Die regionale Clusterinitiative FAN wurde 2008 vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg im Rahmen des regionalen Clusterwettbewerbs prämiert. FAN wird seit Mitte 2009 durch den Europäischen Fond für Regionale Entwicklung und das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg gefördert.

Neben dem Forum Luft- und Raumfahrt Baden-Württemberg e.V. zählen die Fakultät für Luft- und Raumfahrttechnik und Geodäsie der Universität Stuttgart, die Landeshauptstadt Stuttgart, die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH, das Technologie-Transfer-Zentrum Lampoldshausen und der Zweckverband Flugfeld Böblingen/Sindelfingen zu den Projektpartnern.

FAN hat sich zum Ziel gesetzt, durch Kooperationen neue Synergiepotenziale zu generieren. Zu den Aufgaben der Clusterinitiative gehören u.a. die Vernetzung der Akteure, die Nutzung von branchenübergreifenden Innovationspotenzialen, die Sicherung des Nachwuchses für die Branche sowie die Unterstützung der Clusterakteure bei der Erschließung internationaler Märkte. Dafür konzentriert sich FAN auf sechs Geschäftsfelder: Vernetzung, Innovation, Recruiting, Fundraising, Marketing und Internationalisierung.



Bei Veröffentlichung in Ihren Printmedien bitten wir um ein Belegexemplar an das VDC Fellbach. Bei Veröffentlichung in Ihren Online-Medien bitte URL per E-Mail an:

achim.czaykowska@vdc-fellbach.de

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Pressekontakt VDC Fellbach
Achim Czaykowska
Virtual Dimension Center (VDC) Fellbach
Auberlenstraße 13
70736 Fellbach
Tel: +49 (0) 711 58 51- 742
E-Mail: achim.czaykowska@vdc-fellbach.de
www.vdc-fellbach.de

Pressekontakt FAN
Dipl.-Phys. Knut Drachsler
FAN - Future Aerospace Network
Office Stuttgart (GPS)
Nobelstraße 12
70569 Stuttgart
Tel.: +49 (0) 711 68 70 31-41
Fax: +49 (0) 711 68 70 31-55
E-Mail: drachsler@fan-bw.de
www.fan-bw.de